

11.10.2026

Zweiter Sieg für Hilden in der Schach-Verbandsklasse Niederrhein

Gegen die 2. Mannschaft des Schachvereins Wermelskirchen gelang der Hildener Zweiten ein hart erkämpfter 4,5:3,5 Sieg. Nachdem man sich am letzten Spieltag der vergangenen Saison mit einem 5:3 Sieg gegen Wermelskirchen I aus der Verbandsliga verabschieden musste, war die Wermelskirchener Zweite gewarnt und trat mit stärkster Mannschaft in Hilden an. Zum Glück waren inzwischen alle Hildener wieder zurück aus dem Urlaub und konnten auch die komplette Stammtruppe aufbieten.

Es begann mit einem Schock, als der zuverlässige Peter Hauptert am 5. Brett zunächst eine Mehrfigur erobert hatte, dann aber durch ein grobes Versehen gegen den Ex-Mannschaftskollegen Walter Westermann die Segel streichen musste. Dr. Hajo Boschek steuerte dann erst einmal ein Remis am 8. Brett bei bis durch Frank Wratschun am 2. Brett durch eine großartige Partie endlich der Gleichstand wieder hergestellt werden konnte. Dem schlossen sich nach etwa 90 Minuten weitere Siege an den Brettern 3 und 4 durch Dr. Christoph Glowatz und Leonhard Greiving an. Roland Leonavicius konnte dann am 7. Brett eine sehr dubiose Stellung zum Remis abwickeln und es stand nun 4:2 für Hilden.

Nun kämpften noch Herbert Weinrich am ersten und Peter Krause am 6. Brett um den noch notwendigen halben Punkt zum Gesamtsieg. Herbert Weinrich konnte dann in der vierten Stunde die Stellung nicht mehr halten. Peter Krause hatte zwei Stunden lang einen mikroskopischen Vorteil in einem damenlosen Mittelspiel, konnte aber letztlich nicht verhindern, dass sein Gegner seine letzte Figur für die beiden verbliebenen Mehrbauern opfern konnte. Der letzte verbliebene Springer konnte zwar alleine nicht matt setzen, der halbe Punkt genügte aber zum Mannschaftssieg!

Gegen Ende des Wettkampfes kam noch die erfreuliche Nachricht, dass auch die neugegründete 7. Mannschaft mit 4,5:1,5 gegen ein Monheimer Team erfolgreich war. Ben Hollmann, Georg Poppel, Tatiana Glaser und Dana Adams waren die Matchwinner. Mannschaftsführer Stephan Kanditt steuerte den halben Punkt bei.

Herbert
Weinrich



Peter
Krause

